

## Beratung und Prüfung nach dem Wohn- und Teilhabegesetz

### Ergebnisbericht: Einrichtung mit umfassendem Leistungsangebot/Hospiz/Kurzzeitbetreuung

Nach §§ 23 und 41 WTG werden Einrichtungen mit umfassendem Leistungsangebot und Gasteinrichtungen regelmäßig überprüft. Werden Mängel in der Erfüllung gesetzlicher Anforderungen - als Mangel gilt jede Nichterfüllung der gesetzlichen Anforderungen - festgestellt, werden die Einrichtungen zur Abstellung dieser Mängel beraten. Ihnen kann insoweit auch eine Frist zur Mangelbeseitigung gesetzt werden. Sofern es die Art des Mangels erfordert, wird die Einrichtung aufgefordert, den Mangel sofort zu beseitigen.

Bei der Feststellung von Mängeln wird zwischen geringfügigen und wesentlichen Mängeln differenziert. Geringfügig sind Mängel, wenn im Rahmen der Ermessensausübung von einer Anordnung abgesehen wird. Wesentliche Mängel liegen vor, wenn zu ihrer Beseitigung eine Anordnung (z. B. Anordnung einer bestimmten Personalbesetzung, Aufnahmestopp, Betriebsuntersagung etc.) erlassen wird.

Manche Anforderungen werden nicht geprüft, z: B. weil sie zu einem früheren Zeitpunkt geprüft wurden und keine Anhaltspunkte für eine Veränderung bestehen.

Das wesentliche Ergebnis der Prüfung wird entsprechend § 14 Abs. 9 WTG, §§ 4 und 5 WTG DVO nachfolgend veröffentlicht:

## Allgemeine Angaben

Einrichtung	Einrichtung mit umfassendem Leistungsangebot
Name	Seniorenresidenz Curanum Hennef
Anschrift	Kurhausstraße 45, 53773 Hennef
Telefonnummer	0228/851-0
ggf. Email-Adresse und Homepage (der Leistungsanbieterin oder des Leistungsanbieters sowie der Einrichtung)	E-Mail: <a href="mailto:hennef@korian.de">hennef@korian.de</a> , Homepage: <a href="http://www.korian.de">www.korian.de</a>
Leistungsangebot (Pflege, Eingliederungshilfe, ggf. fachliche Schwerpunkte)	Vollstationäre Pflegeeinrichtung
Kapazität	103 Plätze
Die Prüfung der zuständigen Behörde zur Bewertung der Qualität erfolgte am	12.09.2023

## Wohnqualität

Anforderung	Nicht geprüft	Nicht angebotsrelevant	Keine Mängel	Geringfügige Mängel	Wesentliche Mängel	Mangel behooben am
1. Privatbereich (Badezimmer/Zimmergrößen)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-
2. Ausreichendes Angebot von Einzelzimmern	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-
3. Gemeinschaftsräume	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-
4. Technische Installationen (Radio, Fernsehen, Telefon, Internet)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-
5. Notrufanlagen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-

## Hauswirtschaftliche Versorgung

Anforderung	nicht geprüft	nicht angebotsrelevant	keine Mängel	geringfügige Mängel	wesentliche Mängel	Mangel behooben am:
6. Speisen- und Getränkeversorgung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-
7. Wäsche- und Hausreinigung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-

## Gemeinschaftsleben und Alltagsgestaltung

Anforderung	nicht geprüft	nicht angebotsrelevant	keine Mängel	geringfügige Mängel	wesentliche Mängel	Mangel behooben am:
8. Anbindung an das Leben in der Stadt/im Dorf	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-
9. Erhalt und Förderung der Selbstständigkeit und Mobilität	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-
10. Achtung und Gestaltung der Privatsphäre	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-

## Information und Beratung

Anforderung	nicht geprüft	nicht angebotsrelevant	keine Mängel	geringfügige Mängel	wesentliche Mängel	Mangel behooben am:
11. Information über das Leistungsangebot	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-
12. Beschwerde- management	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-

## Mitwirkung und Mitbestimmung

Anforderung	nicht geprüft	nicht angebotsrelevant	keine Mängel	geringfügige Mängel	wesentliche Mängel	Mangel behooben am:
13. Beachtung der Mitwirkungs- und Mitbestimmungsrechte	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-

## Personelle Ausstattung

Anforderung	nicht geprüft	nicht angebotsrelevant	keine Mängel	geringfügige Mängel	wesentliche Mängel	Mangel behooben am:
14. Persönliche und fachliche Eignung der Beschäftigten	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-
15. Ausreichende Personalausstattung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-
16. Fachkraftquote	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-
17. Fort- und Weiterbildung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-

## Pflege und Betreuung

Anforderung	nicht geprüft	nicht angebotsrelevant	keine Mängel	geringfügige Mängel	wesentliche Mängel	Mangel behooben am:
18. Pflege- und Betreuungsqualität	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-
19. Pflegeplanung/ Förderplanung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-
20. Umgang mit Arzneimitteln	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-
21. Dokumentation	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-
22. Hygieneanforderungen	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-

Anforderung	nicht geprüft	nicht angebotsrelevant	keine Mängel	geringfügige Mängel	wesentliche Mängel	Mangel behaben am:
23. Organisation der ärztlichen Betreuung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-

### Freiheitsentziehende Maßnahmen (Fixierungen/Sedierungen)

Anforderung	nicht geprüft	nicht angebotsrelevant	keine Mängel	geringfügige Mängel	wesentliche Mängel	Mangel behaben am:
24. Rechtmäßigkeit	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-
25. Konzept zur Vermeidung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-
26. Dokumentation	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-

### Gewaltschutz

Anforderung	nicht geprüft	nicht angebotsrelevant	keine Mängel	geringfügige Mängel	wesentliche Mängel	Mangel behaben am:
27. Konzept zum Gewaltschutz	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-
28. Dokumentation	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-

## Einwendungen und Stellungnahmen

Leistungsanbieterinnen und Leistungsanbieter haben das Recht, Einwände gegen das Ergebnis der Prüfungen zu erheben. Wenn die Behörde den Einwand für berechtigt hält, ändert sie die obige Bewertung. Hält sie den Einwand nicht für berechtigt, bleibt sie bei ihrer Bewertung und gibt dazu eine Stellungnahme ab.

Ziffer	Einwand	Begründung
----	Einwand der Leistungsanbieterin/des Leistungsanbieters	----
----	Die Beratungs- und Prüfbehörde hält an der Bewertung fest, weil	----
----	Einwendung der Leistungsanbieterin/des Leistungsanbieters	----
----	Die Beratungs- und Prüfbehörde hält an der Bewertung fest, weil	----
----	Einwendung der Leistungsanbieterin/des Leistungsanbieters	----
----	Die Beratungs- und Prüfbehörde hält an der Bewertung fest, weil	----

## Zusammenfassung der wesentlichen Ergebnisse in einfacher Sprache

### Wohnqualität:

Die Einrichtung befindet sich in unmittelbarer Nähe zum Ortskern. Die Fußgängerzone ist in wenigen Minuten fußläufig zu erreichen. Insgesamt können in der Einrichtung zum aktuellen Zeitpunkt 103 Nutzende untergebracht werden, zurzeit sind aufgrund des Brandes 94 Plätze belegt. In jedem Wohnbereich befinden sich Gemeinschaftsbereiche mit entsprechenden Wohnküchen, in denen unter anderem die Mahlzeiten eingenommen werden können. Ein Einrichtungsrestaurant ist ebenfalls vorhanden. Zudem verfügt die Einrichtung über einen Außenbereich.

Sämtliche besichtigte Gemeinschaftsbereiche befinden sich grundlegend in einem sauberen Zustand. Es wurde aber festgestellt, dass in den Gemeinschaftswohnbereichen sowie den dazugehörigen Küchenzeilen Renovierungsbedarf besteht.

In den öffentlichen Toiletten und Pflegebädern der Wohnbereiche muss zudem ein Verbrühschutz installiert werden, damit das Wasser nicht so heiß aus dem Wasserhahn kommt.

### Essen und Trinken:

In der Einrichtung wird eine Vollversorgung mit drei Hauptmahlzeiten angeboten. Die Nutzenden können bei der Mittagsmahlzeit zwischen zwei Hauptmenüs entscheiden. Diese sind abwechslungsreich gestaltet. Zudem gibt es nachmittags Kaffee und Kuchen. Neben den Hauptmahlzeiten haben die Nutzenden jederzeit die Möglichkeit, eine Zwischenmahlzeit einzunehmen. Getränke stehen ebenfalls jederzeit zur Verfügung. Die Opticura GmbH kümmert sich um die hauswirtschaftliche Versorgung und liefert das Essen frisch an. Die Einrichtung verfügt über eine eigene Küche.

Es wurde sowohl bei der Verkostung durch die Prüfenden als auch im Gespräch mit dem Bewohnerbeirat festgestellt, dass das Essen zu fad gewürzt ist. An dieser Stelle sollte überdacht werden, ob etwas stärker gewürzt werden könnte. Zudem muss eingehender dafür gesorgt werden, dass die Lebensmittel mit Anbruchdaten beschriftet werden. Außerdem sollte die Kühlschranktemperatur überprüft werden, da diese bei der Ablese zu hoch war.

### Gemeinschaftsleben und Alltagsgestaltung:

Das Freizeitangebot ist abwechslungsreich gestaltet. Es gibt täglich wechselnde Angebote, wie Singen und Gymnastik, Spiele, Gedächtnistraining und Gesprächsrunden. Zudem gibt es einen Jahresplan für besondere Aktivitäten und Ausflüge, wie bspw. Fahrten ins Stadtzentrum oder besondere Feste zu Feierlichkeiten.

### Mitwirkung/Mitbestimmung:

Ein Beschwerdemanagement wird vorgehalten. Beschwerden werden schriftlich erfasst. Der Einrichtung wurde empfohlen, dass die Beschwerden detaillierter dokumentiert werden sollen und ein konkretes Ergebnis der Beschwerde erfasst wird. So kann eine bessere Nachvollziehbarkeit gewährleistet werden.

Ein von den Nutzenden gewählter Beirat ist als Ansprechpartner vorhanden. Mit den Mitgliedern des Beirates wurde am Tag der Prüfung ein

Gespräch geführt. Die Mitglieder waren zufrieden und teilten mit, dass die Interessen der Nutzenden berücksichtigt werden würden. Es können jederzeit Anregungen und Kritik geäußert werden. Es findet eine kooperative und offene Zusammenarbeit mit den Verantwortlichen der Einrichtung statt.

#### Personelle Ausstattung:

Es steht qualifiziertes Personal für die Pflege der Nutzenden zur Verfügung. Es werden zudem regelmäßig Fortbildungen angeboten, die arbeitsunterstützend und fachlich sinnvoll sind. Abgesagte Termine und ausgefallene Fortbildungen sollten aber besser dokumentiert werden. Das Thema „Gewaltprävention“ sollte dringend zeitnah geschult werden.

Aktuell werden die mit den Leistungsträgern vereinbarten Stellenanteile im Bereich der Pflegefachkräfte, Pflegehilfskräfte sowie des Sozialen Dienstes nicht eingehalten. Die Fachkraftquote von 50 % wird dennoch erfüllt. Die Defizite sollten durch die Gewinnung von neuem Personal oder durch Einsatz von Zeitarbeitsfirmen ausgeglichen werden. Die Einrichtung ist prinzipiell bemüht, neue Fachkräfte einzustellen.

#### Qualitätsmanagement:

Zur Qualitätssicherung gibt es ein einrichtungsübergreifendes Qualitätsmanagement.

#### Freiheitsbeschränkende und -entziehende Maßnahmen sowie Gewaltprävention:

Die Einrichtung versucht grundsätzlich, freiheitsbeschränkende und -entziehende Maßnahmen zu vermeiden und setzt zunächst, wenn möglich, weniger einschränkende Maßnahmen ein. Konzepte zu den Themenbereichen freiheitsentziehende Maßnahmen und Gewaltprävention liegen vor. Es werden derzeit wenige freiheitsbeschränkende und -entziehende Maßnahmen in der Einrichtung durchgeführt. Hierzu lagen die erforderlichen Gerichtsbeschlüsse vor. Im Bereich der Dokumentation der Maßnahmen wurde die Einrichtung noch einmal beraten, da die Dokumentation nicht ausreichend war.

#### Pflege und Betreuung:

Die letzte Prüfung des Medizinischen Dienstes Nordrhein erfolgte am 15.06.2023. Aufgrund vorliegender Mängel wurde der Bereich Ernährungsmanagement und Medikamentenversorgung stichprobenweise durch den Rhein-Sieg-Kreis überprüft. Es ergaben sich in beiden Bereichen einige Beanstandungen. Es wurde eine zeitnahe Behebung der Beanstandungen zugesichert.